



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Rund 600.000 Euro Landesmittel für die Kanalsanierung in Forchtenberg-Ernstbach (Hohenlohekreis)

29.06.2018

Regierungspräsident Wolfgang Reimer hat gestern (28. Juni 2018) grünes Licht für Landesmittel in Höhe von rund 600.000 Euro für Kanalsanierungsmaßnahmen im Teilort Ernstbach der Stadt Forchtenberg (Hohenlohekreis) gegeben.

„Die Landesmittel sind in Forchtenberg gut angelegt. Denn von der Maßnahme profitieren sowohl die Bürgerinnen und Bürger als auch die Umwelt“, erläuterte Regierungspräsident Reimer. Die Sanierung ermögliche der Stadt, ihr Abwasser effizienter zu beseitigen, sodass künftig kein Schmutzwasser mehr durch undichte Kanäle ins Grundwasser versickern könne.

Das Land unterstützt mit den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft Kommunen und kommunale Zweckverbände u.a. bei der Umsetzung von kommunalen Abwasserbeseitigungsmaßnahmen. Über die dort verankerte sogenannte Härtefallregelung können Kommunen, die ein effektives Wasser- und Abwasserentgelt von mindestens 6,90 Euro pro Kubikmeter erreichen, in Einzelfällen eine Zuwendung für Kanalsanierungs- und -erneuerungsmaßnahmen erhalten.

Das Land unterstützt mit seinem Förderprogramm im Bereich Abwasserbeseitigung die Kommunen bei der Umsetzung kommunaler Abwassermaßnahmen. Im Regierungsbezirk Stuttgart stehen hierfür dieses Jahr rund 22 Millionen Euro bereit. Ein Teil dieser Mittel kann für derartige Härtefallmaßnahmen verwendet werden.

Kategorie:

Abteilung 5 Abwasser Regierungspräsident